



Galerie im Schlosspavillon

Schloßstraße 1
85737 Ismaning

Telefon: 0 89 96 68 52

Homepage: www.galerie-schlosspavillon.de

E-Mail: info@galerie-schlosspavillon.de

5. November – 17. Dezember

Julia da Silva Bruns und Joachim Jung - Doppelausstellung

Julia da Silva Bruns - die starke Brasilianerin in der Schriftstellerfamilie Mann

Dokumentation des Goethe-Instituts Sao Paulo und des Buddenbrookhauses Lübeck

Joachim Jung – Bilder zur Familie Mann

Julia da Silva Bruns:

Dass die Mutter Thomas und Heinrich Manns Brasilianerin war und 1851 mitten im Urwald bei Rio de Janeiro geboren wurde, wissen selbst manche Germanisten nicht.

Ihr Weg führte vom „Glück in den Tropen“ in das – für Thomas Mann - „mittelalterliche Lübeck“ und die Ehe mit dem Finanzsenator Mann und endete nach dem frühen Tod des Senators 1891 mit ihrer Befreiung in die Bohèmostadt München. Ein Leben zwischen den Kulturen, das für das spätere Exil und Weltbürgertum ihrer Schriftstellersöhne Heinrich und Thomas sowie für dessen Künstlerkinder prägend war.

Die Dokumentation stellt die drei Lebensetappen Julia Manns in Brasilien, Lübeck und München mit Schwerpunkt auf Brasilien dar. Ein besonderer Reiz liegt darin, dass der Münchener „Spurensucher“ Joachim Jung diese Ausstellung mit seiner Bildserie zur Familie Thomas Manns aktualisiert.

Der Einführungsvortrag (05.11.2017) behandelt darüber hinaus Julias Einfluss auf das literarische Werk ihrer Söhne Thomas und Heinrich sowie ihres Urenkels Frido, des Lieblingsenkels von Thomas Mann, der im „Doktor Faustus“ einen frühen literarischen Tod erleidet.



Kuratoren der der Dokumentation zu Julia Mann sind Dr. Dieter Strauss, ehem. Leiter der Goethe-Institute Sao Paulo, Santiago de Chile, Paris und Rabat/Casablanca, und die Brasilianerin Maria A. Senne. Der Ausstellungskatalog „Julia Mann – Lebensstationen der Mutter von Heinrich und Thomas Mann“ umfasst 154 Seiten (Hg.v. D. Strauss und Maria A. Senne, Verlag Dräger-Druck Lübeck 1999).

Joachim Jung

Joachim Jung ist Maler und Spurensucher mit umfassenden geistigen Interessen. Als Spurensucher befasste er sich mit dem Leben von Künstlern, von Schriftstellern, historischen Persönlichkeiten, Wissenschaftlern oder Philosophen. So schuf er große Bildserien über Maler wie Paul Klee oder August Macke, Philosophen wie David Henry Thoreau oder Schriftsteller wie Jean Paul oder Thomas Mann. Seit 1982 stellt der Maler Joachim Jung immer wieder in Ismaning aus.

2009 erhielt Joachim Jung den Schwabinger Kunstpreis.

Galerie im Schlosspavillon

Seit 1982 ist die Galerie im Schlosspavillon in Ismaning ein beliebter Treffpunkt für Künstler und Kunstfreunde. Das abwechslungsreiche Ausstellungsprogramm umfasst Malerei, Grafik, Skulpturen und Installationen von zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern.

Gelegentlich werden auch Werke des zwanzigsten Jahrhunderts gezeigt.

Jährlich finden sechs bis sieben Ausstellungen statt, meist als Verkaufsausstellungen.

Die Galerie ist eine Einrichtung der Gemeinde Ismaning.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 14.30 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Die Galerie ist nur während der Ausstellungen geöffnet.